**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 14 (1892)

**Heft:** 49

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 49 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Briefkalten.

Anverkandene in G. Zu Ihrer Beruhigung und Ermunterung mögen Sie noch hören, was Lewes über Goethe und Priederife von Sesenkein sagt:
"Obgleich wir die Umstände nicht genau kennen, nach deren Summe sein Benehmen zu beurtheilen ist, so missen wir doch die Frage stellen, warum er Friederise nicht beitachtete. Die Frage ist oft ausgeworfen und edenso oft sophistisch dexantwortet worden. Bon der einen Seite hat man ihn eitrig verdammt, von der andern auf das unsehrlichste freigesprochen. Aber er selbst erkantus einen Fehler an; er ielbst brachte nie eine Entschultung wor; er deutet nichts an von der Berischehneit der Lebensftellung, nichts von Einwendungen seiner Eltern. Er entschuldigt sich nicht, sondern gesteht sein Unrecht ein und tadelt sich siehen und ehrlich. Aber die Entschuldbigungen, die er verlchmäßte, haben andere eifrig hervorgesucht. Den schlimmsten Schmidt ber Vertheibigung zu sinden. — — "Oberlichten mir ahne Entstiel der Vertheibigung zu sinden. — " finben.

genal. En infinimente Chinis seinden genalen. Derhamblicht, um Mittel ber Vertseibigung au finden.

Bertuchen wir ohne Sophisterei die wahre Sachlage unparteiisch aufzusassen. Nicht mit dem Gerede von Untreue gegen den Genius will ich den Lefer täuschen; nur in allem Ernste will ich fragen, od Goethe nicht durch-aus recht that, ein Berhältniß zu lösen, das seine Liebe, wie er fühlte, ganz auszussillen nicht karf genug war? Wie mir scheint, war es morallicher von ihm, sie zu verlassen, als wenn er diesen kleineren zu einem größeren Fehrer erweitert und das Unrecht eines Treubruches durch den schlimmeren Treubruch einer The voll Uhneigung ohne Liebe vermieden hätte. Die Unbesonnenheit der Jugend den habstimmen Drang der Leibenschaft sühren däussig in übereilte Berbindungen, und in solchen Fällen liebt die formelle Woralität der Welt, welche den Schein mehr derüsstichtigt als die Wahrte, des für eher zu erklären, daß solche umüberlegte Berpflichtungen, selbst wenn die Betressendhause sie Wahrelt, des für eher zu erweiterenden ihre Thorbeit einsehen, gesalten werden, als daß eines Mannes Shre mit der Jurücknahme eines Wortes sich bestecke. So geht der Buchfläche dem Gesifte vor; ein Worurtheil zu befriedigen, wird ein Menschenleben geopfert; eine unglitäche Ser ertet die Shre, und Niemand benkt daran, sir all das Elend jenes Vorurtheil verantwortich zu machen. Ich verzeich die Serbältnisse eingelichen erkreite die Ernege nöthig ist gegen die gewöhnliche Gedanstellich ag eur, daß were gie bedier unde, daß nachbrückliche Strenge nöthig ist gegen die gewöhnliche Gedanstellich ag eur, das wenn ein solcher unbeinnener Schrittein aug unt haben, als vergese debei nicht, das nachbrückliche Strenge nöthig ist gegen die gewöhnliche Gedanstellosselben geut, das vergese debei nicht, das nachmener Schrittein aus unten führt, sich ihn zu erharen.

Insofern, glaube ich, that Goethe recht. Friederite

Lanolin-Toilette-Gream-Lanolin prik Martinikenfelde bei Berlin.

Vorzüglich berdnung und Bednung und Bednung munder Sautitellen und Bednung munder Sautitellen und Blubben.

Vorzüglich ur Grödlung einer guten Vorzüglich wer Grödlung einer guten Vorzüglich werden bei Bednung den Bednung den Bednung und den meiste den meiste ken. Drogerien u. Farfümerien General-Depôt für die Schweiz: B. Hagel. Zürich.

felbst muß das gefühlt haben; denn nie entsiel ihr ein Wort des Tadels und als sie sich nach Jahren wiederachen, begrüßte sie ihn mit alter Järtlichseit. Doch priecktich der begrüßte sie ihn mit alter Järtlichseit. Doch priecktich des von dem Borwurfe, ihre Reigung unbesonnen gefesselt zu haben, natürlich nicht frei; der Borwurf bleibt auf ihm haften. Wie schwerer trifft, mag der Lesetselfelt alle haben, natürlich nicht sein genet eine Schwäche des menichlichen Geigliechts als Entichuldigungen erschwäche des menichlichen Geigliechts als Entichuldigungen erschwäche des menichlichen Geigliechts Reigung war, wie sie die Gumpfindungen der Jugend bosteigung war, wie sie die Gumpfindungen der Jugend bost die wertschen. In der Leidenfacht war es und Friederik war derselben werth; aber sir eine She war dieselben ücht ties genug und das aus mancherei Gründen. Einer ist schon oden, dei Gelegenheit von Friederikens Bestud in Straßburg\*), angeführt; ein anderer ist in Wandversschung angedeutet. Der ibuslisch Weis diese Mädschen hatte ihn bezaubert; nähere Bekanntschaft bestärtte seine gute Meinung von ihren Vorzügen, aber nähere Bekanntschaft bestärtte seine gute Meinung von ihren Vorzügen, aber nähere Bekanntschaft half und seine poettische Eelbenschaft füssen nun erweckte in ihm das dunflie Gefühl, daß es unmöglich sei, sein vielleitiges Dasein mit dem ihren zu vereinigen.

Aur wenig und erst in haten Lebenssahren hat er ersahren, wie Reigung und Gewohnheit sich gart verweben, und das Zeben mit Liebe gefättigt und die Liebe selbs in liebendem Wetteister besjer, weier zu werden sein ein liebendem Wetteister besjer, weier zu werden streben und eine die andere zum Höheren sich aufzuschlung wußte er von jener auserlesenet Gemeinschaft zweier Seelen, sie in liebendem Wetteister besjer, weieren Werke.

Derrn V. Vernenden werden von der Gerüge doch in die Belterung und nachher ist kein Liebe gestücht das in der Geschen sich geweinschaft zu werden sich ein der ein werden so der nich verweben, was die der man en hehe einer nachte

\*) Lewes, Geite 111, 113 unb 127.

Wollene Bett-, Bieh- und Pferdebecken, ohne Fehler, von Fr. 1. 75 bis Fr. 29. 50, versendet franko das Fadrit-Depot F. Jelmoll in Zürleh. Muster aller Qualitäten in weiß, roth und mehrfarbig umgehendst franko.

Mittheilung. Bei Bebarf von Stoffen für Damen-und Kinderkleiber, sowie für Mäntel fonnen wir als wirklich reelle, vor-

theilhafte Bezugsquelle das Hause Wormann Söhne in Kafel aufs Wärmste empfehlen, umso Wormann Söhne in Kafel mehr, da beren Weihagdisk-Ausbertauf mit Extracabatt begonnen hat. Wuiter und Waaren versenden dieselben frants.

stellen sich diese Fautenils als hübsche, elegante Zimmermöbel dar, und bieten auch in der Vertwendung als solche alle Bequemlichkeit. Zum Applizieren von Leibdücke Bequemlichkeit. Zum Applizieren von Leibdümpfen, die in gewissen als so besonders bülfereich sich eine gemissen als so besonders bülfereich sich einen geworden Abeite. Desgleichen dilben sie einen unübertresslichen Aufbewahrungsort für in der Nacht unrein geworden Aribewährungsort für in der Nacht unrein geworden Kindswäsche. Das mit einem besonderen Deele verschlossen Sie sitzt feine Dünfte entweichen. Gewiß werden Sie mit einem so hübschen praktischen Geschlen Freude machen und Ehre einlegen. Wir denken, daß Ihnen Album und Preiss Courant auf Verlangen gerne wird zugeschlich werden. — Die Anfertigung einer sompleten Robe ohne Wissen dernachtens richtiger sein, den unverarbeiteten Soff zu chens richtiger sein, den unverarbeiteten Soff zu chens richtiger sein, den unverarbeiteten Soff zu chensen; die Empfängerin ist dann im Stande, eigene Wissenstellung zu bringen.

agiens rigitiger jein, oen unvertrebettern Solff zichenken; vie Empfängerin ift dannt im Stande, eigene Wünsche und eigenen Geichmack zur Ektung zu bringen. Arekiner. Frage 1: Berflößt eine junge Tochter wirflich gegen den guten Ton, wenn sie bei einem Tanzevergnügen in nur so weit ausgeschnittenem Aleide erscheit, als dadurch der Fals sich seine inungen Manne als fatale "Caunte" anzurechnen, wenn er nicht dulden will, daß doben mit der Zimmertemperatur leicht ausgleichen kann Frage 2: Ift es einem jungen Manne als statele "Caunte" anzurechnen, wenn er nicht dulden will, daß sich seine Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehe Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehe Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehe Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehen Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehen Ausgrechnen, wenn er nicht dulden will, daß siehen Ausgrechnen wenn der Tochten will, daß siehen "Aumer" ausgrechten wenn der Tochter zu die ein Ausgrechnen Pließten ber Männer zusig sieht, so das die Frage 3: Läge es nicht in der Aflicht der Mutter, die Tochter auf das wenig Feine und Dezente ihrer Erschienung aufmertsam zu machen? — Untwort 1: Sine zusigliche Schoften wirb siehen Anschlessen und ihr Irthell berauszus fordern n. Jum guten Zon gehört in erster Linte ein un an stöß ig es Erscheinen. Antwort 2: Ein junger Mann, dem seine Auserwählte nicht auch seine Seilige ist, auf beren Nuf er auch nicht dan siehe Felie verunglimpfen lätzt, eines ohen Mäddens nicht würdig. Antwort 3: Gine Mutter, die dieren keinen, belen keine Seilige in Bestied der und siehe Seilige in der eine Seiligen Streit zusen auftauchen.

Frau S. A.-A. in V.-S. Beziglich Ihre Ausgrechten Stude werden keine instenden der eine instenden wir uns vorert persönlich verwenden zu wirklichen Fehrlikarsten selware und nachten beit den, gestrichen wird. Beiten dam zu einen steilen Binsel ausgeschen der Weisen keine Fehrlikarsten selware weisen vorden nur wirklichen Fehrlikarsten selware weisen und der der gestellen vo

### Seidenstoff-Fabrik. Adolf Grieder & Cie. in Zürich

versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse un farbige Seidenstoffe jeder Art von 70 Cts. bis Fr. 15.— per metre Muster franco. Billigste und directeste Bezugsquelle für Private Garantie-Seidenstoffe.

Vorzüglich jur Pflege ber Saut.

Kinderhafermehl, Hafergrützen, Leguminosen, Tapioca, Dörrgemüse, Julienne, wohlschmeckendste fertige Fleisch-E Lachener Kindernaterineni, natergratzen, Zegemmeten, perundung sparsam. brühsuppen in □ und Erbswurst. Nahrhaft, gesund, bequem und sparsam.

### Gesucht:

ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches selbständig kochen kann. Sofortiger Ein-tritt erwünscht. Adresse zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [858

Gesucht nach Oberitalien für Anfang oder Mitte Januar, für die Dauer von ungefähr zwei Monaten, eine mit guten Zeugnissen versehene Vorgängerin (Pflegerin). Reise bezahlt. Offerten mit Zeugniss-Copien und Gehaltsansprüchen unter Chiffre R R W 882 an die Expedition dieses Blattes zu adressiren. adressiren.

Ein renommirtes Manufacturwaaren-geschäft der Ostschweiz ist im Falle, einem tüchtigen, kautionsfähigen Frauen-zimmer die sehr reichhaltige Muster-Collection von Damenkleiderstoffen, event. auch noch von Leinwand, Baum-wollwaaren und andern Artikeln zum provisionsweisen Verkauf zu überlassen.

provisionsweisen verkaut zu uberhaben sich Alfällige Bewerberinnen belieben sich sub Chiffre 865 an die Expedition dieses Plettes zu adressiren. [865

Gesucht:
nach St. Imier ein treues, fleissiges
Kindsmädehen.
Zeugnisse sind erforderlich.
Offerten gefälligst an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre J W 875 zu adressiren.

[875]

Gesucht:

Line junge, guterzogene Tochter braver Eltern, die von Verrichtung der Hausgeschäfte und vom Kochen schon einigen Vorbegriff hat, findet gute Stelle, um sich weiter auszubilden. Lohn nach persönlicher Uebereinkunft. Offerten unter F W 879 an die Expedition dieses Blattes.

[876]

Gegen Husten und Heiserkeit

(H 5500 J)

PATE PECTORALE FORTIFIANTE . de J. KLAUS, au Locle (Suisse).



# Apotheker Senckenbergs

Migräne - Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin. Rhabarbar. Calmus, Chinarinde. - Viel wirksamer als pures Antipyrin. Jede Migräne, Kopfsichmerz und Neuralgie wird nach Gennss von 3-5 Pastillen sehnell und dauernd beseitigt. - Preis Frs. 1300 mit (Vebrundehsunweisung; zu haben nur in Apotheken. - Generaldepôt f. d. Schweiz: P. Hartmann, Apoth. Meckborn.

Depots: Glarus, Apoth. J. Greiner; Chur, Apoth. J. Lohr; Rorschach, Engel- und Löwen-Apotheke; Schaffhausen, Apoth. Goetzel-Albers. (H 7926 X) [768 | 2.43

Ueberall verlangen.

### Eine Tochter aus guter Familie,

deutsch und französisch sprechend, musi-Reutsch und mazossen sprechen, musi-kalisch gebildet, der Stenographie und Buchhaltung kundig und mit Bureau-arbeiten vertraut, sucht Stellung als Haus- oder Gesellschaftsdame, in einem Geschäft oder als Sekretärin. Gefl. Offerten behufs mündlichen oder

schriftlichen Nähertretens beliebe man unter J Z 847 an die Expedition dieses Blattes zu richten. [847

Eine Person mittleren Alters, welche im Hauswesen tüchtig und die Gartenarbeit gründlich versteht, sucht Stelle als Haushälterin in einessern Hause, wo Kinder zu besorgen oder einem Geschäfte vorzustehen wäre. Auch irgend ein anderer Vertrauens-posten würde angenommen.

Adresse zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes. [853]

Probe-Exemplare der »Schw. Frauen-Zeitung« werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

wird jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe mit wenigen Tropfen von Ma Delicatess-Geschäften. Leere Fläschehen werden billigst nachgefüllt. Maggi's Suppenwürze. In Originalfläschehen von 90 Rappen an in allen Spezerei- und

goldene Medaillen Ehren-

Diplome.

# emmerich's

dient zur Verbesserung von Suppen, Saucen und Gemüsen; gibt allen Speisen durch seinen hohen Gehalt einen kräftigen Geschmack.

# Condens. Bouillon

# Fleisch-Pepton

ist jeder praktischen und sparsamen Hausfrau zur raschen Bereitung guter Fleischbrühe zu empfehlen.

[260] bestes Nahrungs- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke. In Hospitälern eingeführt, von ersten Aerzten empfohlen.

General-Vertreter für die Schweiz: Bohny, Hollinger & Cie., Basel.

Gediegenes Fostgeschenk für die Jugend verschiedenen Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichnen geeignet:

# Flüssige Jlluminir-Farben



10 Flacons in eleganter Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern.
Preis, bei uns in St. Gallen abgeholt
Preis france in der ganzen Schweiz (incl. Verpackung)
Fr. 4.—.

Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offeriren wir den Käufern unserer flüssigen Illuminir-Farben eine speziell hiefür angefertigte prächtige Collection stilgerechte

Mal-Vorlagen.

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stehel, Architekt.

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stebel, Architekt.

"II, III und IV: Blätter und Blumen, gezeichnet von Gertrud Hauser, unter Leitung von J. Stauffacher am Gewerbemuseum St. Gallen.

Preis der Mal-Vorlagen, schwarz, per Serie à 7 Blatt 15 Cts.

angefangen, "" à 7 " 30 Cts.

Brunnschweiler & Sohn (T. Brunnschweiler, Sohn), St. Gallen (H 1059 G)

Tinten- und Farben-Fabrik, St. Magnihalde 7.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz.

# 

# Special-Geschäft

Damen-Confection,

Winter- und Regenmäntel, Jaquettes und Capes,

Stoff- und Tricot-Blousen, Schulterkragen aus Pelzu. Plüsch, Jupons, Corsets, Pelz-Boas und Muffen.

Reiche Auswahl und bescheidene Preise.

# Wormann Söhne,

zur Stadtschreiberei,

St. Gallen.

Eingang Neugass-Seite (früher Baumann's Schirmgeschäft).

Telephon.

# **(2)**

Neuheiten.

Eingang

Fortwährend

Reich illustrirte Cataloge erhält Jedermann gratis und franko.

# Koch-lund Haushaltungsschule Schlössli Tobel, Bischofszell. Beginn des nächsten Vierteljahrkurses am 4. Januar 1893.

Es können noch einige Aufnahmen stattfinden.

# Damen- und Kinder-Confection

Regenmäntel	von	Fr.	13.—	an
Kragenmäntel	von	17	18.—	an
Radmäntel	von	"	27	an
Capes-Pelerinen	von	"	20.—	an
Jaquettes	von	"	10.—	an
Tricottaillen	von	"	2.50	an
Barchentblousen	von	"	4	an
Schulterkragen	von	"	2	an
Unterröcke	von	"	3.—	an
Leibröcke	von	"	3.—	an
Schwarze Schürzen	von	"	1.50	an

# Mädchen- und Kinder-Mäntel und Jaquettes

zu äusserst billigen Preisen.

Medaillen

Ehren-Diplome.

# H. Klingler-Scherrer,

3 Metzgergasse — St. Gallen. — Metzgergasse 3.

Antertigung

nach

Maass

Ĭ

kürzester

Zeit

# Müller's Original-Selbstkocher

bedeutend verbessert

ist der beste Kochapparat der Neuzeit und nach seinen **neuen** Verbesserungen unübertroffen in seiner Art.

Praktischer Verschluss.

Die besten Zeugnisse zu Diensten. Prospekte mit Preis-ibe gratis. Telephon 1260. [883]

Fabrik der Müller'schen Selbstkocher Inhaber: H. Hartwig, Ecke Zweier- und Freiastrasse, Zürich - Aussersihl.

# Dr. med. Hommel's Hämatogen.

In Hunderten von Gutachten sprechen sich hervorragende Aerzte mit höchster Anerkennung über den Werth von Dr. med. Hommel's Hämatogen für die Ernährung der Kinder aus. Ein kleiner Zusatz dieses **mächtigen, knochen- und blut-bildenden Mittels** zur Milch oder zum Kindermehl der Säuglinge (grössern Kindern wird es unverdunt gegeben) fördert das Wachsthum in energischer Weise, hebt die Verdauung, erleichtert die Zahnbildung und beseitigt Knochen- und Drüsen-erkrankungen, sowie trockene und nässende Hautausschläge.

Besonders wichtig ist der Gebrauch desselben auch für rasch wachsende Knaben und Mädchen, welche in ihrer Entwicklungsperiode gesundheitliche Störungen befürchten lassen.

Depôts in allen Apotheken. Preis per Flasche Fr. 3. 25.
Prospekte mit nur ärztlichen Gutachten gratis und franko.
Nach Orten ohne Niederlage direkter Versandt.

[678]

Nicolay & Comp., pharmac. Laboratorium. Zürich.

# Herren F. Ad. Richter & Co., Olten.



Es gereicht mir zu grossem Vergnügen, Ihnen beigeschlossen eine Anzahl Ausschnitte aus Ihren Vorlageheften zu geben, (wegen des beschränkten Raumes kann nur ein kleiner Theil derselben wiedergegeben werden) Bauten, die ich seit fünf Jahren nach und nach aus den Anker-Steinbaukasten Nr. 11 bis und mit 21 A dargestellt habe!



Ich verwende auch jetzt noch von den allerersten Steinen, die ich vor fünf Jahren kaufte!

Die Bauten der Serie 23 (21 A) sind alle so prächtig, dass mir wirklich die Wahl weh that. — Alle grösseren Bauten habe ich durch kleine Wachskerzchen erleuchtet und bisweilen mit Fenstern aus farbiger Gelatine versehen, auf welche Weise die Bauten bei Nacht sehr schön aussahen etc. etc.

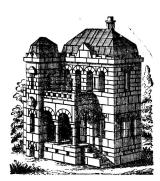
Hans B., Güterstrasse 89, Basel.

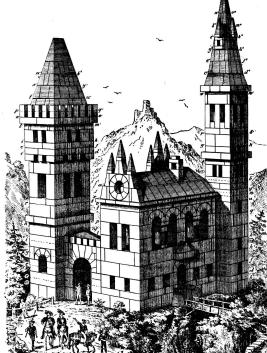






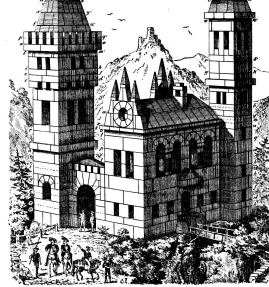


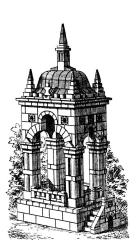












So und ähnlich lauten Tausende von einlaufenden anerkennenden Schreiben.

In manchen Handlungen werden billigere Stein- und Holz-Baukasten angeboten, häufig bloss aus dem Grunde, weil mehr daran verdient wird.

Der einmal gekaufte Richter'sche Anker-Steinbaukasten behält einen bleibenden Werth. Grossartige, bis ins Detail genaue Vorlagen und Anleitungen; einzelne verloren gegangene oder beschädigte Steine sofort billig zu ersetzen (eine eigene Steinpreisliste mit Abbildungen 10 Cts.).

Verlangen Sie mit Postkarte die illustrirte grosse Baukasten-Preisliste, des Kindes liebstes Spiel, welche versenden gratis und franko

# F.Ad.Richter & Co., Olten (Schweiz).

Aus unserm Versandtgeschäfte verbleiben täglich

von 2 bis 10 Meter Länge, die wir, um Anhäufungen zu vermeiden, zu **extra reduzirten** Preisen abgeben. Besonders billig sind die im Weihnachts-Ausverkauf eingefügten Restbestände der Damen-Stoffe, sowie Buxkin und Cheviot, nadelfertig per Meter Fr. 2. 45—8. 75; Confections-Stoffe: Peluche, Samte, bedruckte ächtfarbige Waschstoffe, per Meter 35 und 45 Cts.

Muster-Ausverkaufs-Collectionen, sowie Waaren franco.

Rohe und gebleichte Baumwolltücher, Flanelle, Molleton, Leinwand, Tischtücher, Handtücher, Piqués, zu Weihnachtsgeschenken, per Meter von 22 Cts. an bis zu den grössten Weiten. Futterstoffe in ca. 80 Farben.

Reichhaltige Muster-Auswahl franco.

# Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.

Wir versenden auf Wunsch die soeben erschienene Liste unserer Separat-Ausgaben von 130 Nummern, zum Versandt bereit liegende, in Aquarell ausgeführte neueste Masken- und Gesellschaftsbilder. Für Einzelne und Gruppen geeignet, franco mit jeder Muster-Collection.

### Empfehlenswerthe Gesellschaftsspiele.

# Schweiz, Eisenbahnspiel

(neueste, soeben erschienene Ausgabe), bezweckt, der Jugend das gegenwärtige Eisenbahnnetz und die geogr. Lage der hauptsächl. Stationen einzuprägen, sowie derselben die kürzesten Eisenbahnrouten von einem Punkt zum andern vor Augen zu führen. Preis Fr. 3. -

### Europäisches Reisespiel

(neu, soeben erschienen), verfolgt den gleichen Zweck bezügl. der europäischen Eisenbahnnetze. Fr. 3. —.

### Reise durch die Schweiz,

beginnt am Bodensee und führt durch die hauptsächl. landschaftl. Schönheiten und grössern Städte der Schweiz; dabei allerlei komische und tragische Erlebnisse Vorzügl. Ausstattung, prächtige Landschafts- und Scenenbilder. Fr. 4. 50.

### National-Domino

mit dreifarbigen Steinen für 2—5 Spieler und Patience-Aufgaben für eine Person; auch hübsches Mosaikspiel für kleine Kinder. Elegante Ausgabe. Fr. 5. 50.

ein neues Vogelspiel, welches eine Kombi-nation von Schachbrett, Würfel- und Farbenspiel ist; vorzügliche Ausstattung.

Halma, seit kurzer Zeit anerkannt beliebtestes Brettspiel für 1, 2 und 4 Personen. Fr. 2. 50, Fr. 4. 50.

Tiddledy Winks, bekanntes Spiel mit Beinmarken. In Holzbüchse für 4 Personen Fr. 1. 20, in Pappkästchen für 6 Personen Fr. 2. –,

## Franz Carl Weber,

Spielwaarenhandlung, Zürich, mittlere Bahnhofstrasse 62.

Ausführlicher Spielwaaren-Catalog gratis und franko.

### Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889.

# ${f CHOCOLAT}$



NEUCHATEL (SUISSE) [24

# Anton Frick

Schuhwaarenhandlung

St. Jakobstr. 2 — St. Gallen — beim "Pfauen"

Spezialität in Schuhwaaren.

Anfertigung von Schuhwerk für kranke

und Krüppel-Füsse.

Gypsmodelle werden nach dem Original abgenommen, wenn gewünscht im Hause des Betreffenden auch auswärts, und genügt hiezu Benachrichtigung durch eine Postkarte. — Anfertigung von Leisten nach jedem Fusse. — Aerztliche Empfehlungen. — Vorherige Preisberechnung wird auf Wunsch für besondere Fälle gerne besorgt.

Diese Snazulitätzn. sowie die ührigen geuranten

Diese Spezialitäten, sowie die übrigen couranten Schuhwaaren werden freundlicher Beachtung bestens empfohlen. [592]



# Dennlers Eisenbitter

Interlaken.



Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Belehsucht, allgemeine Schwäele, Midigkeit, Herzkiopfen, blasses Aussehen, Mangel au Appetit, Kurzahmigkeit, demüthsverstimmung. Ausgessichnetse Stärkungsmittel im Stadium der Recenvisesens und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht böchet suträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

### Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen Il zu nehmen ver oder nach den Mahlzeiten, je nachdem an ihn beser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)



Depots in alien Apotheken. - Preis 2 Fr.

Die patentirten französischen

# Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillirten 'infolge (ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vortheile, es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — **General-Depot** bei

J. Debrunner-Hochreutiner, Eisenhandlung, St. Gallen.

# Sanitätsgeschäft

z. rothen Kreuz.

# Zweckmässige Spucknäpfe

aller Art

von Porzellan, von Glas, für in die Tasche von Carton zum Verbrennen.

Hechtapotheke - C. Fr. Hausmann 811] St. Gallen.

### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

# Knabenanzüge:

für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr Façon Max (Bukskin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8. Hugo (blau Cheviot) "8. 25 "9.— "9. 75

Versandt franko.

Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

### **Privat-Pension**

Madame Veuve Fivaz-Rapp à Yverdon (Ct. de Vaud) würde für diesen
Winter noch eine junge Tochter in
Pension nehmen. Reichliche, gesunde
Nahrung, christliches Familienleben und
mütterliche Pflege sind zugesichert.
Zahlreiche Referenzen stehen zur Ver-

(Hc 1063 G) [881

# Zürcher & Zollikofer

[474

Grabenhof - St. Gallen - Grabenhof (Detailmagazin im Parterre)

# Neujahrsarbeiten

Läufer, Büffetdecken, Parade-Handtücher Schutzdecken, angefangen und bestickt.

### Taschentücher

glatt und bestickt, in Leinen, Batiste, weiss und bunt. [851

Muster und Einsichtsendungen stets gerne zu Diensten.

Ein Töchter-Institut Rheinpreussens bietet einer Engländerin oder Fran-zösin Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in jährl.), wenn sie täglich eine ihrer Muttersprache ertheilt.